

Ergebnis:

Herr Schulz-Wendtland eröffnet die 1. Sitzung des Ortsbeirates Kosbach im Jahr 2011. Herr Ortsbeirat Dr. Buerhop fehlt. Frau Kopper, Herr Neidhardt, Herr Belz und Herr Höppel werden als Betreuungsstadträte begrüßt. Herr Kaluza vom städtischen Umweltamt ist zu TOP 1 anwesend.

Die Tagesordnung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht verschickt und wird verlesen. Änderungen sind nicht gewünscht.

TOP 1: Fahrradversorgung im Stadtwesten

Herr Kaluza ist auf Wunsch des Ortsbeirates in der heutigen Sitzung anwesend, um die Situation der Fahrradversorgung im Stadtwesten vorzustellen und Ideen und Anregungen aus der Bürgerschaft mitzunehmen und diese ggf. bis zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates zu prüfen.

Nach einer kurzen, grundsätzlichen Übersicht von Herrn Kaluza über die Radwegsituation im Stadtwesten erhalten die Bürger die Gelegenheit ihre Anregungen und Wünsche vorzutragen.

Diese sind im Einzelnen:

- Der Radweg Büchenbach (Waldrand) Richtung Kosbach ist in einem sehr schlechten Zustand. Hier muss der Mineralbeton ausgebessert oder erneuert werden.
- Die Brücke Hegenigstraße und der Radweg nach Untermembach (Stadtgrenze westlich der Autobahn) muss ebenfalls saniert werden.
- Der Fahrradweg Kosbach nach Häusling muss gebaut werden. Es handelt sich hier um einen Schulweg. Der Bus verschärft die Situation zusätzlich. Wie viele Grundstücke sind bereits im Besitz der Stadt Erlangen, um den Radweg zu bauen? Wie weit ist die Planung? Wann wird der dringend benötigte Radweg realisiert?
- Auf dem Fuß-/Radweg nach Häusling in der Unterführung Adenauerring liegen zahlreiche Pferdeäpfel. Dies stellt eine erhebliche Gefährdung für die Radfahrer dar. Diese müssen entfernt werden. Grundsätzlich stellt sich die Frage, ob dort überhaupt geritten werden darf bzw. ob Reiter überhaupt einen Fuß-/Radweg benutzen dürfen. Dies muss grundsätzlich durch das Straßenverkehrsamt geprüft werden. Sollte es an dieser Stelle verboten sein zu reiten bzw. ein Pferd zu führen, dann muss ein entsprechendes Schild angebracht werden. Diese Stelle empfinden einige Bürger als zu gefährlich. Hier wird der abschüssige Weg und die 90-Grad-Kurve bemängelt. Bei Gegenverkehr werden hier schwere Karambolagen befürchtet.
- Der Radweg von Häusling nach Herzogenaurach fehlt immer noch. Hier wurde bereits lange geplant und eine Fertigstellung im Jahr 2010 wurde ursprünglich angedacht. Wie ist hier der Sachstand? Wann wird der Radweg fertig gestellt? Auch dieser Radweg ist sehr wichtig für die Fahrradversorgung im Stadtwesten.
- Der Radweg vom Ortsausgang Kosbach Richtung Neubaugebiet ist ebenfalls in einem sehr schlechten Zustand. Hier muss die Stadt Erlangen nachbessern.
- Von vielen Bürgern wird bemängelt, dass es kein klares Konzept für Radwege im Zusammenhang mit dem Adenauerring gibt. Welche Radwege sind noch geplant? Wie ist die Unterführung bzw. Überführung Adenauerring geregelt? Wie sind die Radwege in das Schulwegsystem integriert?

Der Ortsbeirat bittet Herrn Kaluza die Wünsche mitzunehmen und bis zur nächsten Sitzung zu prüfen, was davon umgesetzt werden kann. Herr Kaluza wird zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates erneut eingeladen.

TOP 2: Erledigungsstände aus früheren Sitzungen des Ortsbeirates

- Die Errichtung einer Fußgängersignalanlage am Adenauerring Süd / Querung Steudacher Straße wurde mit UVPA-Beschluss vom 16.11.2010 abgelehnt. Hier reicht die Anzahl der Querungen einfach nicht aus, um eine Ampelanlage zu rechtfertigen. Frau Ortsbeirätin Wein bittet zu prüfen, ob eine Beleuchtung der Verkehrsinsel möglich und notwendig ist.
- Die Anpassung der Ortstafelbeschilderung an der Einfahrt nach Häusling ist erfolgt.
- Der Ortsbeirat bittet erneut darum die Tonnagen-Beschränkungen auf den Verbindungsstraßen Kosbach / Häusling / Steudach zu überprüfen. Hier fehlen zahlreiche Schilder bzw. ist kein klares Konzept erkennbar. Im schlimmsten Fall müssten LKWs im Kreis fahren, um die vorhandenen Schilder einzuhalten. Dies wurde bereits in der letzten Sitzung des OBR angesprochen. Dies sollte durch das Straßenverkehrsamt geprüft werden.
- Das Thema Wertstoffcontainer ist für den Ortsbeirat erledigt. Es wird darum gebeten die geplanten Maßnahmen (Schallgedämmte Container, Befestigung) seitens der Stadt zügig umzusetzen.

TOP 3: Bericht der Verwaltung

- In den EN vom 01.02.2011 war etwas von der Umgehung Herzogenaurach zu lesen. Wie ist hier die Beteiligung der Stadt Erlangen? Stichwort: Herzo-Base. Der Ortsbeirat hätte hier gern Informationen über den aktuellen Sachstand und die künftigen Planungen.

➤

TOP 4: Mitteilungen zur Kenntnis

- Es werden die Broschüren zur Prüfung der Abwasseranlage und zum neuen Notruf verteilt.

TOP 5: Anfragen/Sonstiges

- Eine Anwohnerin berichtet, dass sie bereits zum wiederholten Mal in der Reitersbergstraße mit ihrem PKW geblitzt wurde. Dies ist zuvor nie passiert. Es wird angefragt, ob es nicht einen Hinweis auf die bevorstehende Messung durch die Polizei geben kann. Auch damit würde erreicht werden, dass die gültige Höchstgeschwindigkeit eingehalten wird.
- Einige Bürger aus Häusling bitten erneut um Prüfung, ob am Ortseingang (nach Haundorf) ein Zebrastreifen angebracht werden kann.
- In der letzten Sitzung wurde von Herrn Feilbach angekündigt, dass eine Verkehrszählung auf dem Adenauerring durchgeführt wird. Der Ortsbeirat bittet hier um die Zahlen dieser Verkehrszählung. Zum Vergleich sollten auch die Zahlen vor Inbetriebnahme des Adenauerrings vorgelegt werden.
- Einige Bürger haben berichtet, dass während der teilweise starken Regenfälle im Herbst und Winter Wasser auf dem Adenauerring gestanden ist bzw. von den seitlichen Böschungen auf den Adenauerring geflossen ist. Wurde hier korrekt gearbeitet oder sind hier Probleme mit der Entwässerung bekannt?

gez.
Prof. Dr. Rüdiger Schulz-Wendtland
Ortsbeiratsvorsitzender

gez.
Stephan Pickel